

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS – FRAKTION IM STADTRAT SCHMÖLLN

FRAKTION VOR ORT – FREIRAUM 22 ZEIGT, WAS ENGAGEMENT BEWEGEN KANN

Manchmal entstehen die besten Ideen nicht durch Beschlüsse, sondern durch Menschen, die einfach anfangen. Genau das zeigt sich derzeit eindrucksvoll in Schmölln: Dort, wo noch vor wenigen Monaten ein leerstehendes Ladengeschäft war, wächst mit dem FreiRaum 22 ein lebendiger Ort der Begegnung.

Die SPD-Fraktion Schmölln hat sich am 23. März 2026 vor Ort ein Bild von der weiteren Entwicklung des Projekts gemacht. Und schnell wurde klar: Hier ist etwas entstanden, das weit über einen gewöhnlichen Treffpunkt hinausgeht. Mit viel Eigeninitiative, Kreativität und unzähligen ehrenamtlichen Stunden haben Engagierte einen Raum geschaffen, der Menschen zusammenbringt.

Heute finden sich im FreiRaum 22 nicht nur eine Vortrags- und Präsentationsecke, sondern auch eine gemütliche Gesprächslounge, eine Tauschbörse, eine Bastelecke sowie Bereiche für Bewegung und gemeinschaftliche Aktivitäten. Wände wurden neu gestaltet, Räume umgebaut und damalige Visionen verwirklicht.

Besonders bemerkenswert ist dabei die Entstehungsgeschichte: Im November fand das Projekt im Stadtrat keine Mehrheit für eine städtische Förderung. Die damalige Entscheidung war für alle zunächst ein Rückschlag. Doch anstatt aufzugeben, haben die Beteiligten weitergemacht. Mit Unterstützung durch den Verein Initiative Straßenfest e.V., Stiftungsgelder und viel persönlichen Einsatz konnte das Projekt wachsen. Inzwischen besteht sogar ein unbefristeter Mietvertrag, was ein starkes Signal für die Zukunft einer aktiven Stadt ist.

Für Kai-Uwe Lenz ist diese Entwicklung beeindruckend: „Es ist klasse zu sehen, wie hier etwas entsteht, das von so vielen Menschen getragen wird. Dieses Engagement verdient großen Respekt und nach der offiziellen Eröffnung vor allem viele Besucherinnen und Besucher.“

Noch steht eine letzte Hürde bevor: Die notwendige Nutzungsänderung des Gebäudes wird derzeit beim Bauamt des Landratsamtes bearbeitet. Doch auch davon lassen sich die Engagierten nicht bremsen. Im Gegenteil, die Planungen für ein vielfältiges Programm laufen bereits auf Hochtouren. Ziel ist es, einen offenen Ort zu schaffen, an dem sich Menschen begegnen, austauschen und gemeinsam Zeit verbringen können.

Auch Jonas Kießhauer als Fraktionsvorsitzender zeigte sich beim Besuch beeindruckt und resümierte:

„Eure Arbeit hier ist ein starkes Zeichen dafür, was möglich ist, wenn Menschen an eine Idee glauben und gemeinsam anpacken. Hier entsteht etwas, das unserer Stadt guttut. Der FreiRaum 22 zeigt damit eindrucksvoll, dass gute Ideen nicht an fehlender politischer Unterstützung scheitern müssen. Gleichzeitig sollte uns das zu denken geben: Solche Projekte verdienen eigentlich Rückenwind, nicht Gegenwind.“

Als Zeichen ihrer Anerkennung und persönlichen Unterstützung überreichten die SPD-Fraktionsmitglieder zum Abschluss ihres Besuchs einen Spendenscheck in Höhe von 150 Euro.

Der FreiRaum 22 steht damit beispielhaft für das, was eine moderne Stadt lebendig macht: Menschen mit Ideen, Mut und dem Willen, etwas zu verändern. Schmölln kann stolz auf dieses Engagement sein.

Bild v.l.n.r.: Matthias Mielke, Marcus Großer, Christin Kühn, Hans-Jürgen Krause, Jonas Kießhauer, Patrick Wagner, Anja Wunderlich, Tino Ehlke, Kai-Uwe Lenz

